

Die 3 Anleihen wurden in Frankf. a. M. am 29./6. 1903 zu 100% eingeführt. Kurs in Frankfurt a. M. Ende 1903—1909: 99,30, 97,80, 97,30, 94,50, 90, 91,30, 92,50%. Verj. der Zins-scheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

3½% Stadt-Anleihe von 1905. M. 700000 in Stücken à M. 100, 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4. u. 1./10. Tilg.: Durch freihänd. Ankauf oder Verlos. im Juni per 1./10. von 1906 ab bis spät. 1960; verstärkte Tilg. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Kissingen: Stadtkämmerei, Bayer. Vereinsbank; Bayreuth: Bayer. Vereinsbank; Hannover: A. Spiegelberg, Heinr. Narjes. Eingef. in Hannover 18./9. 1905 zu 99%. Kurs Ende 1905—1909: 99, 96, 91, 92, 92%. Notiert in Hannover.

Verj. der Zs. in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Königsberg i. Pr.

Ende März 1908: Gesamte Anleiheschuld: M. 45 725 599,41. — Passiva (einschl. M. 6 134 550 Hypoth.) M. 119 238 903. — Vermögen Ende März 1907: M. 145 586 244.

Anleihe von 1877 im Gesamtbetrage von M. 1 470 000 in 3 Serien begeben:

4½% Stadt-Anleihe von 1877, Serie I M. 490 000 ohne Ausgabe von Anleihescheinen von der Lebensversicherungsbank f. Deutschland in Gotha als Darlehen übernommen. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Jährl. 1% mit Zs.-Zuwachs bis 1915.

3½% konv. Stadt-Anleihe von 1877, Serie II u. III (anfangs 4½%, seit 1./4. 1882 auf 4% u. seit 1./4. 1888 auf 3½% herabgesetzt). M. 980 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs bis 1917 resp. 1918.

3½% konv. Stadt-Anleihe von 1881 (anfangs 4%, seit 1./4. 1888 auf 3½% herabgesetzt). M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. 1% u. Zs.-Zuw. bis 1920 resp. 1921.

Anleihe von 1885 im Gesamtbetrage von M. 2 000 000 in 4 Serien à M. 500 000 begeben:

3½% konv. Stadt-Anleihe von 1885, Serie I (anfangs 4%, seit 1./4. 1888 auf 3½% herabgesetzt). M. 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im März per 1/10. mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs bis 1924.

3½% Stadt-Anleihe von 1885, Serie II—IV. M. 1 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im März per 1./10. mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs bis 1925 resp. 1926. Zahlst. f. Anleihe von 1877, 1881 u. 1885: Königsberg: Stadthauptkasse; Berlin: Seehandlung, Bank für Handel u. Ind.

3½% Stadt-Anleihe von 1886, Serie I—X (hiervon Serie VI anfangs 4%, seit 1./10. 1895 auf 3½% herabgesetzt). M. 2 121 800 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im März per 1./10. mit jährl. 1% u. Zs.-Zuwachs bis 1912.

3½% Stadt-Anleihe von 1889. M. 1 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres bis 1926 mit 1½% u. Zs.-Zuwachs. (Verstärkte Tilg. aus den Überschüssen des Elektrizitätswerkes.)

3½% Stadt-Anleihe von 1890. M. 900 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückk. oder Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres bis 1934 mit 1% u. Zs.-Zuwachs.

3½% Stadt-Anleihe von 1891. M. 3 000 000 in 3 Serien zu je M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Durch Rückkauf oder Verl. im Sept. per 1./4. des folg. Jahres mit 1% bei Serie I u. II und 1½% bei Serie III sowie Zs.-Zuwachs bis 1931 resp. 1935. Zahlst. für Serie I u. II: Königsberg i. Pr.: Stadthauptkasse; Berlin: A. Schaaffh. Bankverein, C. H. Kretschmar, Delbrück Leo & Co.; Hildesheim: Hildesh. Bank, Braunschweig: Braunschw. Privatbank A.-G.; für Serie III: Dresdner Bank in Berlin. Aufgelegt Serie I u. II als 4% Anleihe im April 1892 zu 102%, seit 1./10. 1895 auf 3½% herabgesetzt; Serie III als 3½% am 20./10. 1894 zu 99,75%. Kurs Ende 1894—1909: 100,40, 101, 100,50, —, 97,90, 92,50, —, 96,50, 99, 99,10, 98,40, 97,90, 95,75, 90,20, 92, 92,50%. Notiert in Berlin und Königsberg.

3½% Stadt-Anleihe von 1893, Serie I. M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1894 ab durch Rückkauf oder Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit 1½% u. Zs.-Zuwachs bis 1930; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Königsberg: Stadthauptkasse; Berlin: Seehandlung, Delbrück Leo & Co., Bank f. Handel u. Ind. Aufgelegt in Berlin im März 1893 M. 2 000 000 zu 97,40%. Kurs Ende 1895—99: 101, 100,50, —, 97,90, 92,50%. Notiert in Berlin u. Königsberg. Kurs seit 1./1. 1900 mit Anleihe von 1891 zus. notiert.

3½% Stadt-Anleihe von 1893, Serie II. M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1898 ab durch Rückkauf oder Ausl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 1½% u. Zs.-Zuwachs bis 1934; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Königsberg i. Pr.: Stadthauptkasse; Berlin: Nationalbank f. Deutschl., Bank f. Handel u. Ind. Aufgelegt in Berlin 3./4. 1897 zu 100,75%. Kurs notiert mit 1893er Anleihe I. Serie.

3½% Stadt-Anleihe von 1893, Serie III. M. 2 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 2000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1900 ab durch Ankauf oder Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens 1½% u. Zs.-Zuwachs bis 1935; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Königsberg: Stadthauptkasse; Berlin: Deutsche Bank, Delbrück Leo & Co., F. W. Krause & Co., Bankgeschäft. Eingef. in Berlin im März 1898. Kurs notiert mit 1893er Anleihe I. Serie.